MUSTANGS - DIE LEGENDEN DES WILDEN WESTENS

Erich Pröll hält am 20. November einen exklusiven Film-Vortrag im Salzhof Freistadt

ORF-Naturfilmer Erich Pröll ist es nach zehnjährigem Bemühen gelungen, nordamerikanische Wildpferde, die legendären Mustangs, nach Österreich zu bringen. Er war der erste Nicht-Amerikaner, der im Vorjahr drei in der Wildnis aufgewachsene Mustangs bei einer Versteigerung adoptieren und nach einem Jahr Quarantäne in Amerika heuer nach Österreich bringen durfte.
Am 20. November hält Erich Pröll exklusiv für die Reitregion Mühlviertler Kernland einen Film-Vortrag im Salzhof Freistadt. Beginn ist um 19.30 Uhr, aber schon ab 18 Uhr gibt's bei Punsch und Maroni vor dem Salzhof die Möglichkeit zur gemütlichen Einstimmung auf den einzigartigen Vortrag.
Erich Pröll wird spannende Erlebnisse in Wyoming und Montana rund um die Mustangs erzählen und das Cowboyleben und die Tierwelt in den Rocky Mountains schildern. Die berühmten Pferdemenschen Monty Roberts, Pat Parelli oder Jean Claude Dysli werden besucht und das Training der Mustangs auf einer Ranch in Wyoming gezeigt. Beeindruckend ist auch der Transport der drei Mustangs von Wyoming über Nebraska, Kansas bis zur Quarantäne in Oklahoma und weiter über Houston Texas, bis die Wildpferde in das Flugzeug steigen und über den Atlantik fliegen. Schließlich kommen sie an der Donau in Goldwörth an.
Erich Pröll wird seinen Film kommentieren und steht auch für Fragen der Besucher zur Verfügung.
Die Mitglieder der Reitregion Mühlviertler Kernland werden für das kulinarische Wohl der Besucher sorgen.

Vorverkaufskarten gibt es um 12 Euro bei den Mitgliedern der Reitregion, in der Buchhandlung Wolfsgruber Freistadt, im Tourismus- und Leaderbüro Mühlviertler Kernland, auf Vorbestellung unter office@leader-kernland.at.
Für die Abendkassa wird nur ein kleines Kontingent an Karten reserviert, deshalb empfiehlt sich der Karten-Vorverkauf. An der Abendkassa kosten die Karten 15 Euro.

Fotos: Erich Pröll (honorarfrei)